

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



# PRAXISTAGE FÜR MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN

Lieferketten verantwortlich gestalten  
Über Nachhaltigkeit berichten

7. März 2018, 10:00-16:00 Uhr  
Aurubis, Hamburg

[www.csr-praxistage.de/hamburg](http://www.csr-praxistage.de/hamburg)

Veranstaltungspartner



# EINLADUNG

## Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zum Praxistag am 7. März 2018 bei Aurubis in Hamburg. Das Thema „Lieferketten verantwortlich gestalten – Über Nachhaltigkeit berichten“ steht aktuell bei vielen Unternehmen weit oben auf der Agenda. Gemeinsam mit Ihnen und erfahrenen Praktikern möchten wir Chancen, Herausforderungen sowie eine angemessene Herangehensweise diskutieren.

Die Anforderungen an Unternehmen aller Größen an ein gesellschaftlich verantwortungsvolles Lieferkettenmanagement sowie eine transparente Berichterstattung über ökologische und soziale Aspekte steigen – sowohl von Geschäftspartnern und Verbrauchern als auch von der öffentlichen Hand und der Gesetzgebung.

In der betrieblichen Praxis engagiert sich die Mehrheit der Unternehmen bereits seit langer Zeit in Bereichen, an denen sich gesellschaftliche und wirtschaftliche Interessen überschneiden: sei es etwa in der Aus- und Fortbildung der Beschäftigten, im betrieblichen Umweltschutz oder der Unterstützung lokaler Initiativen im Gemeinwesen. Viele Betriebe haben sich zudem auf den Weg gemacht, ihre Corporate Social Responsibility- und Nachhaltigkeitsaktivitäten im eigenen Interesse noch systematischer in alle Bereiche der Unternehmenstätigkeit zu integrieren und als Investition in die eigene Wettbewerbsfähigkeit strategisch und organisatorisch im Unternehmen zu verankern. Wie dies erfolgreich gelingt und wie mit neuen Anforderungen, die über das eigene „Werkstor“ hinausgehen, umgegangen werden kann, steht im Mittelpunkt des Praxistages.

Zum Hintergrund: Die G7- und G20-Staats- und Regierungschefs haben jüngst wichtige Schritte zur Durchsetzung weltweiter Arbeits-, Sozial- und Umweltstandards vereinbart. Ein Nationaler Aktionsplan „Wirtschaft und Menschenrechte“ formuliert zudem die Erwartung an alle Unternehmen in Deutschland, einen Prozess der unternehmerischen Sorgfalt mit Bezug auf die Achtung der Menschenrechte einzuführen, der verbindlich beschriebene Kernelemente beinhaltet. Seit dem letzten Jahr sind darüber hinaus bestimmte Unternehmen verpflichtet, nicht-finanzielle Informationen zu sozialen und ökologischen Auswirkungen im Rahmen der Lageberichterstattung offenzulegen.

Angesichts dieser Entwicklungen führen UPJ und econsense gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales in mehreren Bundesländern regionale Praxistage durch. Dabei werden die wichtigsten Hintergründe und aktuellen Entwicklungen des Themas „Lieferketten verantwortlich gestalten – Über Nachhaltigkeit berichten“ vorgestellt, vor allem aber ein Rahmen für den fachlichen Austausch von Vertretern aus der Unternehmenspraxis geboten.

Weitere Informationen zum Programm und der Anmeldung finden Sie auf den folgenden Seiten. Wir freuen uns, Sie am 7. März 2018 in Hamburg begrüßen zu können.



**Peter Kromminga**

Geschäftsführender Vorstand  
UPJ



**Dr. Thomas Koenen**

Geschäftsführer und Mitglied des Vorstandes  
econsense - Forum Nachhaltige Entwicklung  
der Deutschen Wirtschaft

# PROGRAMM (Übersicht)

9:00 Uhr	Werkführung (optional)
10:00 Uhr	<b>Registrierung und Kaffee</b>
10:30 Uhr	<b>Eröffnung</b> Peter Kromminga, Geschäftsführender Vorstand, UPJ Dr. Thomas Koenen, Geschäftsführer und Mitglied des Vorstandes, econsense
10:35 Uhr	<b>Grußwort</b> Dr. Dirk Lau, stellv. Geschäftsführer und Leiter Standort- und Regionalpolitik, Handelskammer Hamburg
10:40 Uhr	<b>„Nachhaltige globale Lieferketten: Erwartungen, Herausforderungen, Chancen“</b> Susanne Hoffmann, Leiterin der Abteilung VI „Europäische und Internationale Beschäftigungs- und Sozialpolitik, ESF“, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
11:00 Uhr	<b>„Verantwortungsvoll aus Rohstoffen Wert schaffen – Metalle für eine innovative Welt“</b> Ulf Bauer, Vice President Corporate Communications & External Affairs, Aurubis AG Kirsten Kück, Leiterin Nachhaltigkeit, Aurubis AG
11:30 Uhr	<b>Parallele Workshops</b> (weitere Informationen zu den Referenten auf der Folgeseite) <b>Workshop A: Erste Schritte – Nachhaltiges Lieferkettenmanagement in mittelständischen Unternehmen</b> <b>Workshop B: Arbeits- und Sozialstandards sowie Menschenrechte in globalen Lieferketten</b>
13:00 Uhr	<b>Mittagsimbiss</b>
13:45 Uhr	<b>Fortführung Workshops</b> (weitere Informationen zu den Referenten auf der Folgeseite) <b>Workshop C: Praktische Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Einkauf</b> <b>Workshop D: Offenlegung nicht-finanzieller Informationen und Berichterstattung über soziale und ökologische Auswirkungen entlang der Lieferkette</b>
15:15 Uhr	<b>Abschlussrunde und Zusammenfassung</b>
15:30 Uhr	<b>Get together bei Kaffee und Kuchen</b>
16:00 Uhr	<b>Ende</b>

## PROGRAMM (Workshops)

Im Rahmen der Workshops berichten Vertreter mittelständischer und großer Unternehmen in Kurzvorträgen aus der Praxis des Lieferkettenmanagements sowie der CSR- und Nachhaltigkeitsberichterstattung ihrer Betriebe. Die Praxisinputs werden ergänzt durch einführende Fachbeiträge von erfahrenen Experten.

Alle Workshops bieten ausreichend Zeit zur Diskussion und die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.

### Parallele Workshops von 11:30-13:00 Uhr

#### **Workshop A: Erste Schritte – Nachhaltiges Lieferkettenmanagement in mittelständischen Unternehmen**

- Dr. Philip Beske-Janssen, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, **Centre for Sustainability Management / Leuphana Universität Lüneburg**
- Ina Reinders, Corporate Responsibility Managerin, **BLUME 2000 Blumen-Handelsgesellschaft mbH**
- Aiko Bode, Group Chief Sustainability Officer, **Fenix Outdoor International AG**

#### **Workshop B: Arbeits- und Sozialstandards sowie Menschenrechte in globalen Lieferketten**

- Philipp Bleckmann, Referent Menschenrechte und Arbeitsnormen, **Geschäftsstelle Deutsches Global Compact Netzwerk**
- Marc Solterbeck, Geschäftsführer, **athletic / Fair Deal Trading GmbH**

### Fortführung Workshops von 13:45-15:15 Uhr

#### **Workshop C: Praktische Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Einkauf**

- Patrick Bottermann, Project Manager, **Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production (CSCP)**
- Henning Osmer-Rentzsch, Leitung Nachhaltigkeits- & Umweltmanagement, **Pure Taste Group GmbH & Co. KG**
- Kai Schmidt-Rösemann, Compliance & Supply Chain, **Juritex Import-Export GmbH**

#### **Workshop D: Offenlegung nicht-finanzieller Informationen und Berichterstattung über soziale und ökologische Auswirkungen entlang der Lieferkette**

- Jan Hendrik Pietsch, Nachhaltigkeitsbeauftragter, **Hamburger Hafen und Logistik Aktiengesellschaft (HHLA)**
- Bernd Hentschel, Vorstand, **Wankendorfer Baugenossenschaft für Schleswig-Holstein eG**
- Nienke Berger, Referentin Nachhaltigkeitsmanagement, **Aurubis AG**

# ANMELDUNG & VERANSTALTUNGSHINWEISE

## ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS ZUM 5. März 2018

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnehmendenanzahl ist begrenzt.

Die Teilnahme ist nur möglich nach vorheriger Anmeldung unter

<https://www.csr-praxistage.de/hamburg>

## VERANSTALTUNGSORT

### Aurubis AG

Hovestraße 50  
20539 Hamburg

*Optional besteht um 9:00 Uhr vor Beginn der Veranstaltung die Möglichkeit an einer kostenfreien Werkführung bei Aurubis teilzunehmen.* Die Teilnahme ist nur möglich nach vorheriger Anmeldung im Rahmen der Veranstaltungsanmeldung.

## VERANSTALTER & ANSPRECHPARTNER

UPJ e.V.  
Brunnenstr. 181 | 10119 Berlin  
Tel: 030 2787 406-0  
E-Mail: [info@upj.de](mailto:info@upj.de)

econsense e.V.  
Oberwallstraße 24 | 10117 Berlin  
Tel: 030 2028-1474  
E-Mail: [info@econsense.de](mailto:info@econsense.de)

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an Moritz Blanke (Senior Projektmanager, UPJ) unter [info@upj.de](mailto:info@upj.de) oder 030 2687 406-13.